

## 220. Goldach [Fluss]

### Kategorie

Gewässername (Fluss).

### Bedeutung

«Goldfarbener Bach».

### Bemerkungen

Der Fluss *Goldach* mündet bei Goldach SG in den Bodensee.

### Lokalisierung

Kartenausschnitte: 10\_Fahrn; 23\_Meggenhus; 24\_Meggenhus Ost; 38\_Schönau; 42\_Waid.

### Belege

- 1449: an die Goldach  
Wartmann's Urkundenbuch VI, S. 229 (zitiert bei Spiess, 1976, S. 134).
- 1778: Goldach Fl.  
Fürer, Geometrischer Plan.
- 1915: Goldach  
Allenspach, Übersichtsplan.
- 1970: Goldach  
Fessler, Übersichtsplan.
- 2013: Goldach  
Übersichtsplan der Gemeinde Mörschwil.

### Frühere Deutung

«Bach, der Gold mit sich führt» oder – wahrscheinlicher – «Goldfarbiger Bach» (Kristol, 2005, S. 394, bezogen auf den Ortsnamen Goldach).

### Deutung

«Goldfarbener Bach».

Der Fluss *Goldach* ist offenbar bereits um 1030 als *Coldaham* bezeugt, die Ortschaft *Goldach* SG um 789 als *Goldaha* (Arnet, 1990, S. 130).

Das Grundwort basiert auf althochdeutsch *aha* (= Fluss, Bach), welches sich durch Spirantisierung des –h- zu –ach entwickelte.

Das Bestimmungswort wird von Sonderegger (zitiert in Arnet, 1990, S. 130) zu althochdeutsch *gold* gestellt, womit die Farbe des Bachs gemeint sein dürfte.

Eine Anlehnung an das romanische *gol-* (= Geröll) ist abzulehnen, da die Belege mit –ld- sehr alt sind und keine Belege mit Goll- vorliegen (Arnet, 1990, S. 130, mit Weiterverweisungen).